

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 20.01.2020

Drucksache Nr. **2020/025**
Federführung Eigenbetrieb Städtisches
Abwasserwerk
Sachbearbeiter Isabel Staiger
Stand 09.01.2020
Aktenzeichen 702.10
Mitwirkung

Dachsanierung Rechengebäude Klärwerk Pfügelberg Baubeschluss

Beschlussvorschlag

1. Die Sanierung der Fassaden und Dächer des Grobrechens, der Simultanfällung und des Rücklaufschlammumpferwerks erfolgt gemäß der Planung des Architekturbüros Wolfgang Deng.
2. Die Ausschreibung und Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 2020.

Sachdarstellung

Der Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk plant im Jahr 2020 die Sanierung der Flachdächer und Fassaden des Grobrechengebäudes, der Simultanfällung und des Rücklaufschlammumpferwerkes am Klärwerk in Pfügelberg.

Alle Gebäude sind noch im Originalzustand (1978) und zum Teil undicht. Der Bereich am Zulauf des Klärwerks wird zudem derzeit als explosionsgefährdet eingestuft. Hier gelten deshalb besondere Sicherheitsvorschriften. Es wird derzeit geprüft ob dieser EX-Bereich durch geeignete Maßnahmen, wie beispielsweise eine Gaswarnanlage und eine verbesserte Belüftung des Gebäudes, zukünftig entfallen kann.

Die geplante Sanierung umfasst die Neuisolierung sowohl der Fassaden in Sandwichbauweise als auch der Flachdächer.

Der bestehende Blitzschutz wird in diesem Zuge auf den neuesten Stand der Technik gebracht und die Begehbarkeit des Flachdachs ermöglicht. Durch eine geeignete Aufstiegsmöglichkeit und eine Absturzsicherung sind dann zukünftig auch Unterhaltsmaßnahmen wie z. B. das Schneeräumen möglich.

Die bestehende Fassadenverkleidung aus grünen Trapezblechtafeln soll erneuert werden, wobei jedoch der Gesamteindruck erhalten werden soll.

Die genannten Arbeiten sollen im Frühjahr 2020 öffentlich ausgeschrieben werden, so dass die Umsetzung noch im Sommer/Herbst 2020 erfolgen kann.

Die Kostenberechnung für die beschriebene Sanierung liegt bei ca. 165.000,- Euro. Ausreichende Mittel sind im Wirtschaftsplan des Städtischen Abwasserwerks enthalten.

Weitere Erläuterungen zur Planung erfolgen bei Bedarf in der Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den ~~Haushaltsplan bzw.~~ Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk ~~oder Eigenbetrieb Stadtwerke~~:

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Stadt	<input checked="" type="checkbox"/> EigB Städt. Abwasserwerk	<input type="checkbox"/> EigB Stadtwerke
--------------------------------	--	--

Aufwendungen/Auszahlungen:	
Vorhandener Planansatz:	300.000,- €
Kostenstelle/ Kostenträger/ Inv.nr/ Sachkonto (ggf. mehrere):	538002 / 538 000 00 / 4212200
Benötigte Mittel insgesamt:	165.000,- €
Benötigte Mittel über dem Planansatz (über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen):	€
Verpflichtungsermächtigung in Höhe von	€
Folgekosten jährlich:	
- laufende Sachkosten	€
- Personalkosten	€
Erträge/Einzahlungen:	
Vorhandener Planansatz:	
Kostenstelle/ Kostenträger/Inv.nr./ Sachkonto (ggf. mehrere):	
Tatsächliche Erträge/Einzahlungen:	€

Genehmigung der über-/ außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen:	
Mehraufwendungen/-auszahlungen gegenüber Planansatz:	€
Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 84 GemO liegen vor:	
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Diese können abgedeckt werden durch:	

Ergänzende Erläuterungen:

Anlagen
keine

